



Diagnostik
MDR1-Defekt nt230(del4) beim Hund
TransMIT GmbH
Projektbereich für Pharmakogenetische Diagnostik PGvet
am Institut für Pharmakologie und Toxikologie
Justus-Liebig-Universität Gießen
Leitung: Prof. Dr. Joachim Geyer, Prof. Dr. Ernst Petzinger



TransMIT GmbH, Projektbereich PGvet, Frankfurter Str. 107, 35392 Gießen

Thomas Metzger
Im langen Morgen 25
35794 Mengerskirchen
Deutschland

Betreff: Testergebnis MDR1-Defekt

Auftragsnummer: D11274
Ausgangsdatum: 17.03.2011

Sehr geehrte/geehrter Herr Thomas Metzger,
anbei das Testergebnis **MDR1 nt230(del4)** für den Hund: *Balou*

Besitzer: *Thomas Metzger*
Zwingername:
Zuchtbuch Nr.:
Chip:
Tätowierung:

MDR1 nt230(del4) Genotyp: MDR1^{+/+}

Erklärung:

Der Defekt MDR1 nt230(del4) wurde nicht nachgewiesen. Nach derzeitigem Kenntnisstand liegt ein funktionsfähiges MDR1-Transportsystem vor. Bei der Arzneimitteltherapie müssen diesbezüglich keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden. Unerwünschte Arzneimittelwirkungen (Nebenwirkungen) aufgrund anderer Ursachen können nicht ausgeschlossen werden.

Mit freundlichen Grüßen,

.....
(Prof. Dr. Joachim Geyer)

Hinweis: Rechnungsstellung erfolgt in einem separaten Schreiben

Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungspflichten können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Wert der Rechnung der Untersuchung beschränkt.